



Informationen für die Presse

Nr. 28 – 5. März 2023/dj

Vorveranstaltungen weisen auf 6. Kirchlichen Aktionstag in Büchel hin

Mit Vorveranstaltungen am 19. April will die Projektgruppe „Kirchen gegen Atomwaffen“ auf den kommenden 6. Kirchlichen Aktionstag gegen Atomwaffen am Fliegerhorst in Büchel hinweisen. Dort predigt der ehemalige badische Landesbischof Professor Dr. Jochen Cornelius-Bundschuh am 24. Juni in einem Gottesdienst am dortigen Haupttor des Luftwaffenstützpunkts.

Die Vorveranstaltungen finden digital und regional statt. Im Fokus der Veranstaltung stehen die Fragen nach einem Atomwaffenverbot in der aktuellen Situation sowie der nuklearen Abschreckung als einer ethisch legitimierten Selbstverteidigung.

Zu den digitalen Vorveranstaltungen können sich Interessierte ohne Anmeldung zuschalten. Im digitalen Livestream, der am 19. April ab 19 Uhr via Youtube übertragen wird, gibt es zwei Impulse. Dr. Angelika Claußen, die Co-Vorsitzende der Internationalen Ärzt*innen für die Verhütung des Atomkriegs (IPPNW), wird zum Atomwaffenverbot angesichts der geopolitischen Lage sprechen. Gregor Rehm, Referent für Friedensarbeit in der Evangelischen Kirche der Pfalz, spricht daneben zu ethischen Fragen der nuklearen Abschreckung. Moderiert wird der Abend von Daniel Untch, Referent für Friedensbildung im Zentrum Oekumene der Evangelischen Kirche in Hessen-Nassau und der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck.

Zu den regionalen Veranstaltungen treffen sich Menschen bundesweit an verschiedenen Orten. Der Livestream wird als ein erster Teil des Abends dorthin übertragen. Der zweite Teil wird in den regionalen Veranstaltungsorten gestaltet. Hier besteht die Möglichkeit, vor Ort über die beiden Impulse zu sprechen und zu diskutieren. Ziel ist es, dass sich an den regionalen Veranstaltungsorten Menschen treffen, die die Impulse hören und dann ins Gespräch miteinander kommen. Die Vorveranstaltungen enden mit der Einladung zum 6. Kirchlichen Aktionstag und möglichst mit der Verabredung zu einer gemeinsamen Fahrt nach Büchel. Die regionalen Vorveranstaltungen sind für etwa 90 Minuten konzipiert. Die Projektgruppe hat dazu ein Materialpaket erarbeitet, das von interessierten Gruppen unter info@frieden-umwelt-pfalz.de angefordert werden kann.

Der Livestream mit den Vorträgen wird am 19. April unter <https://www.youtube.com/live/iBd1UwwjufI?feature=share> zu sehen sein.

Kontakt:

*Horst-Peter Rauguth, Kalkofenstraße 46a, 66125 Saarbrücken, Telefon 06898/508618
Gregor Rehm, Große Himmelsgasse 3, 67346 Speyer, Telefon 06232/671511*



Informationen für die Presse

Der Kirchliche Aktionstag gegen Atomwaffen findet 2023 bereits zum sechsten Mal statt. Er steht in diesem Jahr unter dem Motto „Wende zum Frieden“. Organisiert wird der Aktionstag von einer seit 2017 bestehenden Projektgruppe, der Christinnen und Christen aus mehreren evangelischen Landeskirchen sowie der katholischen Friedensbewegung pax christi angehören. Zu den bisherigen Predigerinnen und Predigern bei den Gottesdiensten am Fliegerhorst Büchel gehörten der frühere EKD-Friedensbeauftragte Renke Brahm, die frühere EKD-Ratsvorsitzende und ehemalige hannoversche Landesbischöfin Margot Käßmann, die heutige EKD-Ratsvorsitzende Präses Annette Kurschus, der Mainzer Bischof und Präsident von pax christi Deutschland, Peter Kohlgraf, die pfälzische Kirchenpräsidentin Dorothee Wüst sowie der mennonitische Theologe Fernando Enns.

Infos im Internet unter: www.KirchenGegenAtomwaffen.wordpress.com

Kontakt:

*Horst-Peter Rauguth, Kalkofenstraße 46a, 66125 Saarbrücken, Telefon 06898/508618
Gregor Rehm, Große Himmelsgasse 3, 67346 Speyer, Telefon 06232/671511*